

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG GREBIN**

- öffentlich -

**Sitzung:** vom 20. September 2013  
im Grebiner Krug in Grebin  
von 20:00 Uhr bis 20:45 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 11

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 4 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 6.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:

BGM Jochen Usinger  
als Vorsitzender

GV Dietmar Brückner  
GV Joachim Burgemeister  
GV'in Marlen Degner (*Protokollführerin*)  
GV Josef Großfeld  
GV Uwe Kahl  
GV Gerhard Manzke  
GV Klaus-Heinrich Pentzlin  
GV'in Barbara Podbielski

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: s. o. unter stimmberechtigt

---

---

Es fehlten: GV Stefan Keller, GV Karl Schuch

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Grebin waren durch Einladung vom 13.09.2013 zu Freitag, 20. September 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die verkürzte Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Niederschrift vom 26. August 2013
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Erstellung / Beibehaltung Gemeindeflyer
5. Antrag AktivRegion
6. Anfragen

*Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.*

7. Personalangelegenheiten
8. Bauangelegenheiten
9. Anfragen

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Tagesordnungspunkte 7, 8 und 9 werden abgesetzt, da keine Themen für eine Beratung vorliegen.

**Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:**

**Tagesordnung:**

1. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Niederschrift vom 26. August 2013
3. Bekanntgaben des Bürgermeisters
4. Erstellung / Beibehaltung Gemeindeflyer
5. Antrag AktivRegion
6. Anfragen

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**TOP 1****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Da zu den vorgesehenen nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten 7, 8 und 9 keine Themen für eine Beratung vorliegen, werden diese abgesetzt. Somit ist ein Beschluss über die Nichtöffentlichkeit nicht notwendig.

**TOP 2****Niederschrift vom 26. August 2013**

GV Manzke merkt Folgendes an:

In TOP 5 muss es heißen „Gemäß *Beschlussempfehlung* des Hauptausschusses...“

Die Niederschrift wird mit der vorgenannten Änderung genehmigt.

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Keine Bekanntgaben

**TOP 4****Erstellung / Beibehaltung Gemeindeflyer**

Es erfolgt eine kurze Diskussion zu den beiden vorliegenden Gemeindeflyern. Der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses vom 12.08.2013, TOP 15, wird gefolgt.

Beschluss:

Auf den gemeindeeigenen Flyer wird zukünftig verzichtet. Es gibt einen bestehenden Flyer, der über den Tourismusverband Holsteinische Schweiz zu beziehen ist.

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 5****Antrag Aktiv Region**

Nach einer kurzen Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag in der Form zu stellen, wie er den Gemeindevertretern vorgelegen hat.

**dafür: 9****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Anfragen**

GV Burgemeister erkundigt sich nach den Erdablagerung am Spurplattenweg Hohenschmark.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

Weiterhin fragt er nach der Besetzung der Arbeitsgruppen.

*BGM Usinger sagt zu, dass das Thema auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung noch einmal behandelt wird.*

GV Großfeld fragt nach, wie viele Bewerbungen für die Stelle im Kindergarten eingegangen sind.

Des Weiteren fragt er, wem der Knick am Wanderweg zur Mühle gehört.

*Der Bürgermeister wird dieses klären.*

**BÜRGERMEISTER**

**PROTOKOLLFÜHRERIN**

*Jochen Usinger*

*Marlen Degner*

**Anlagen zum Protokoll:**

- keine -